



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 272/ 2025**  
**Burg, den 19.10.2025**

## Polizeirevier Jerichower Land

**Polizeimeldungen PRev Jerichower Land**

Berichtszeitraum 17.10. - 19.10.2025

**Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen"**  
**"Verkehrsunfall durch blendende Sonne" "Schwere Räuberische Erpressung an Tankstelle" "Trunkenheit im Verkehr"**

**Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen**

*Burg, Südring, 17.10.2025, 17:03 Uhr*

Im Zuge einer polizeilichen Sachverhaltsaufnahme kam unvermittelt eine eigentlich unbeteiligte 41-jährige Bürgerin hinzu und zeigte mittels ausgestrecktem Arm den sogenannten Hitlergruß. Die linke Hand nutzte sie zeitgleich um mittels zweier Finger einen Oberlippenbart anzuzeigen. Die Beschuldigte wurde hierzu belehrt und zur Rede gestellt. Sie gab hierzu an, dass sie ihren Betäubungsmittelkonsum nicht im Griff habe und ihr Fehlverhalten darauf zurückzuführen sei. Sie wird sich nunmehr in einem Strafverfahren verantworten müssen.

**Verkehrsunfall durch blendende Sonne**

*Gommern, Dornburger Straße, 18.10.2025, 08:33 Uhr*

Am frühen Samstagmorgen befuhr ein 65-jähriger aus Thüringen mit seinem PKW Dacia die Dornburger Straße als er derart durch die tiefstehende Sonne geblendet wurde, dass er einen am rechten Fahrbahnrand abgestellten BMW M4 zu spät sah. Dem Mann war es nicht mehr möglich zu bremsen, so dass dieser mit dem Fahrzeug kollidierte. Der BMW rollte ca. 20 Meter von der Unfallstelle weg und blieb folglich am linken Fahrbahnrand stehen. Im Zuge des Verkehrsunfalls wurde die Beifahrerin des Dacia-Fahrers leicht verletzt, konnte jedoch nach Behandlung durch eine RTW-Besatzung vor Ort verbleiben. Es entstand ein Sachschaden im mittleren 5-stelligen Bereich. Durch die Folgen des Verkehrsunfalls kam es zeitweise zu Einschränkungen für den Fahrzeugverkehr.

**Schwere Räuberische Erpressung an Tankstelle**

*Burg, Magdeburger Chaussee, 19.10.2025, 21:36 Uhr*

Am Samstagabend gegen 21:36 Uhr betrat eine männliche Person, vollvermummt und dunkel bekleidet eine Tankstelle in der Magdeburger Chaussee in Burg und forderte unter Vorhalten eines pistolenähnlichen Gegenstands die Tankstellenmitarbeiter die Herausgabe des Geldes aus der Kasse.

Die Tankstellenmitarbeiter im Alter von 27 und 46 Jahren kamen mit einem Schock davon und wurden durch einen hinzugezogenen Seelsorger betreut.

Der Täter erbeutete Bargeld im unteren dreistelligen Bereich. Trotz intensiver Fahndungsmaßnahmen konnte der Unbekannte nicht mehr angetroffen werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

*Zeugen die Hinweise zu Tat, Täter oder vermeintlich merkwürdigen Beobachtungen im Nahbereich geben können, werden gebeten sich bei der Polizei in Burg (03921-9200) oder jeder anderen Dienststelle zu melden. Die Abgabe von Hinweisen ist auch über das Onlineportal der Polizei Sachsen-Anhalt, das „E-Revier“ möglich.*

## **Trunkenheit im Verkehr**

*Jerichow OT Roßdorf, L 34, 17.10.2025, 22:11 Uhr*

Am Freitagabend kontrollierten Beamte des Revierkommissariats Genthin auf der L34 nahe Roßdorf einen Mercedes Sprinter. Bei dem 42-jährigen Fahrzeugführer konnte bei der Kontrolle starker Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Der einhergehende Anfangsverdacht bestätigte sich und eine beweissichere Atemalkoholmessung ergab letztlich einen Wert von 0,66 Promille. Der Mann muss sich nun in einem Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren verantworten. Ihn erwartet ein Bußgeld von mindestens 500,-€ sowie ein Fahrverbot samt Punkten in Flensburg.

## **Angehängte Dateien**

[Polizeimeldung-18.10.2025-272.docx](#)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de